

Ausbildungen im  
Sozial- und Gesundheitsbereich



Ausbildung fürs Leben.

Berufe mit Zukunft.





## Der Schulträger

---

Das „Evangelische Diakoniewerk Gallneukirchen“ ist als innovatives Unternehmen in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern im Sozial- und Gesundheitsbereich in Österreich und im internationalen Umfeld tätig.

Es gestaltet dabei zeitgemäße Angebote für Menschen mit Behinderung, für Menschen im Alter, im Bereich Gesundheit und in der Bildung. Die Entwicklung neuer, sozialraumorientierter Wohn- und Lebenskonzepte steht dabei im Vordergrund. Neben diesen vier Kernbereichen engagiert sich das Diakoniewerk in der Stadtteilarbeit, der Familienberatung, der Flüchtlingsarbeit und im Bereich der Armutsmigration. Einige Betriebe sowie eine Weiterbildungsakademie und 3 Heime für Studierende ergänzen das breite Tätigkeitsfeld.

Das Diakoniewerk greift auf eine lange Tradition in der Aus- und Weiterbildung zurück. Bereits 1918 befand sich im Diakonissen-Mutterhaus in Gallneukirchen eine Haushaltungsschule. Mit dem Neubau des Ludwig-Schwarz-Hauses in Gallneukirchen und der Gründung der Krankenpflegeschule in Linz in Verbindung zum Diakonissen-Krankenhaus in den 60-iger Jahren wuchs das Ausbildungsangebot des Diakoniewerks im Sozial- und Gesundheitsbereich stetig.

Das Diakoniewerk schöpft aus 140 Jahren Erfahrung in der Betreuung und Begleitung von Menschen. Heute bringen sich mehr als 3800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrer Fachkompetenz und Erfahrung in rund 190 Einrichtungen sowie einer großen Anzahl an Zusatzangeboten ein.



# Unsere Ausbildungsprogramme

---

## Behindertenarbeit

Ausbildung Fach-/Diplom-SozialbetreuerIn

### Ihr berufliches Aufgabengebiet

- Begleitung von Menschen mit Behinderung mit intensivem Betreuungsbedarf und herausfordernden Verhaltensweisen
- Gemeinsame Gestaltung des Tagesablaufs unter dem Aspekt der Teilhabe
- Unterstützung und Begleitung der Menschen mit Behinderung bei der Bewältigung der alltäglichen Lebensanforderungen
- Im Mittelpunkt steht die bedürfnisorientierte und möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung der von Ihnen begleiteten Menschen

### Wo können Sie arbeiten?

- In Wohnbereichen von Menschen mit Behinderung
- In der Einzelbetreuung von Menschen mit Behinderung

### Die Ausbildung

Sie lernen in Theorie und Praxis Wichtiges über die zentralen Lebensfelder von Menschen mit Behinderung (Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Freizeit und Bildung). Die Ausbildung berücksichtigt auch den Aspekt der Pflege in der Begleitung von Menschen mit Behinderung – im Abschluss ist die Qualifikation als PflegeassistentIn gemäß Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) inkludiert.

Die Ausbildung ist berufsbegleitend oder in der Tagesform möglich.



### Ausbildungsdauer

- **Fach-SozialbetreuerIn Behindertenarbeit:** 2 Jahre  
Theorie: 1.560 UE (Tagesform) / 1.300 UE (Berufstätigenform)  
Praktika: 1.200 h
- **Diplom-SozialbetreuerIn Behindertenarbeit:** plus 1 Jahr  
(aufbauend auf Fach-Niveau)  
Theorie: 820 UE (Tagesform) / 620 UE (Berufstätigenform)  
Praktika: 600 h

### Voraussetzungen

- Abschluss einer mittleren oder höheren Schule oder einer Berufsausbildung nach erfolgreichem Abschluss der 9. Schulstufe
- 40-stündiges Schnupperpraktikum
- Tagesform: Vollendung des 17. Lebensjahres im Kalenderjahr
- Berufstätigenform: Vollendung des 19. Lebensjahres im Kalenderjahr

### Schulstandorte

Gallneukirchen, Mauerkirchen, Salzburg

## Behindertenbegleitung

### Ausbildung Fach-/Diplom-SozialbetreuerIn

#### Ihr berufliches Aufgabengebiet

- Beratung und Begleitung von Menschen mit Behinderung
- Im Mittelpunkt steht dabei die bedürfnisorientierte und möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung der von Ihnen begleiteten Menschen
- Ganzheitliche Alltagsgestaltung (z.B.: hauswirtschaftliche, organisatorische Tätigkeiten, Freizeitbegleitung, etc.)
- Organisieren von Freizeitaktivitäten
- Unterstützung im Bereich Arbeit und Beschäftigung

#### Wo können Sie arbeiten?

- In Wohnbereichen von Menschen mit Behinderung
- In Arbeitsbereichen für Menschen mit Behinderung
- In Bildung und Freizeit für Menschen mit Behinderung

#### Die Ausbildung

Sie lernen in Theorie und Praxis Wichtiges über die zentralen Lebensfelder von Menschen mit Behinderung (Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Freizeit und Bildung). Die Ausbildung „Behindertenbegleitung“ beinhaltet einen sozialpädagogischen Schwerpunkt. Das heißt die Beratung und Begleitung von Menschen mit Behinderung stehen im Vordergrund und werden in der Ausbildung vertieft.

Das Modul UBV (Unterstützung in der Basisversorgung) ist in der Ausbildung inbegriffen.

Die Ausbildung ist berufsbegleitend oder in der Tagesform möglich.



#### Ausbildungsdauer

- **Fach-SozialbetreuerIn Behindertenbegleitung:** 2 Jahre  
Theorie: 1.560 UE (Tagesform) / 1.300 UE (Berufstätigenform)  
Praktika: 1.200 h
- **Diplom-SozialbetreuerIn Behindertenbegleitung:** plus 1 Jahr  
(aufbauend auf Fach-Niveau)  
Theorie: 820 UE (Tagesform) / 620 UE (Berufstätigenform)  
Praktika: 600 h

#### Voraussetzungen

- Abschluss einer mittleren oder höheren Schule oder einer Berufsausbildung nach erfolgreichem Abschluss der 9. Schulstufe
- 40-stündiges Schnupperpraktikum
- Tagesform: Vollendung des 17. Lebensjahres im Kalenderjahr
- Berufstätigenform: Vollendung des 19. Lebensjahres im Kalenderjahr

#### Schulstandorte

Gallneukirchen, Mauerkirchen, Ried im Innkreis, Salzburg

## Altenarbeit

### Ausbildung Fach-/Diplom-SozialbetreuerIn

#### Ihr berufliches Aufgabengebiet

- Alltagsbegleitung und soziale Betreuung von älteren bzw. pflegebedürftigen Menschen
- Förderung und Erhalt der Selbständigkeit bzw. Fähigkeiten von Menschen im Alter
- Eingehen auf individuelle Biografien und Lebensgeschichten
- Versorgung im Sinne einer ganzheitlichen Pflege
- Begleitung von Angehörigen
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Eine kreative Alltagsgestaltung bis hin zur Organisation von Ausflügen und Feierlichkeiten

#### Wo können Sie arbeiten?

- In Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- In Krankenhäuser
- Bei Mobilen Diensten
- In Tagesbetreuungen
- Bei der 24 Stunden Betreuung

#### Die Ausbildung

Die Ausbildung verbindet Theorie und Praxis in allen Bereichen der Seniorenarbeit, von den Grundtechniken der Pflege und Mobilisation bis hin zu Ernährung oder Krankenbeobachtung. Die Unterstützung eines selbstbestimmten Lebens und damit der Erhalt der Selbständigkeit im Alter stehen im Vordergrund. Die Begleitung von Menschen mit Demenz ist ein Ausbildungsschwerpunkt.

Im Abschluss ist die Qualifikation als PflegeassistentIn gemäß Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) inkludiert.

Die Ausbildung ist berufsbegleitend oder in der Tagesform möglich.



#### Ausbildungsdauer

- **Fach-SozialbetreuerIn Altenarbeit:** 2 Jahre
- Theorie: 1.560 UE (Tagesform) / 1.340 UE (Berufstätigenform)
- Praktika: 1.200 h
- **Diplom-SozialbetreuerIn Altenarbeit:** plus 1,5 Jahre (aufbauend auf Fach-Niveau)
- Theorie: 820 UE (Tagesform) / 620 UE (Berufstätigenform)
- Praktika: 600 h

#### Voraussetzungen

- Abschluss einer mittleren oder höheren Schule oder einer Berufsausbildung nach erfolgreichem Abschluss der 9. Schulstufe
- 40-stündiges Schnupperpraktikum
- Tagesform: Vollendung des 17. Lebensjahres im Kalenderjahr
- Berufstätigenform: Vollendung des 19. Lebensjahres im Kalenderjahr

#### Schulstandorte

Gallneukirchen, Mauerkirchen, Salzburg, Wels

## Gesundheits- und Krankenpflege

### Ausbildung zur PflegefachassistentIn

#### Ihr berufliches Aufgabengebiet

Im Mittelpunkt stehen die Pflege und Betreuung von Menschen aller Altersstufen bei körperlichen Erkrankungen, die Pflege und Betreuung von Menschen mit Behinderung, schwerkranker und sterbender Menschen. Der Aufgabenbereich ist vielfältig und orientiert sich stets an den Bedürfnissen der zu betreuenden Personen (Körperpflege, Unterstützen bei der Nahrungsaufnahme, Beobachten von Veränderungen, Anlegen von Verbänden, Verabreichen von Injektionen, Messen von Blutdruck und Puls,...). Sie ergreifen gesundheitsfördernde, vorbeugende, therapeutische und wiederherstellende Maßnahmen.

#### Wo können Sie arbeiten?

- In Krankenhäuser
- In Senioreneinrichtungen
- Bei Mobilen Diensten
- In Behinderteneinrichtungen
- In Ordinationen
- In Kuranstalten
- Freiberufliche Tätigkeit

#### Die Ausbildung

Die Ausbildung zur PflegefachassistentIn ist durch Theorie und Praktikum so aufgebaut, dass das Gelernte in der Praxis umgesetzt werden kann und die praktischen Erfahrungen das Verstehen der Theorie erleichtern. Lernen auf hohem Niveau und umfangreiche Fachkenntnisse (Pflege, Medizin, Anatomie, Ethik, Kommunikation und Gesprächsführung, Gesundheitserziehung etc.) sind Voraussetzungen, um den Anforderungen des Berufes gerecht zu werden.



#### Ausbildungsdauer

- PflegefachassistentIn: 2 Jahre  
Theorie: 1.870 UE, Praktika: 1.060 h
- Aufschulung von PflegeassistentIn auf PflegefachassistentIn: 1 Jahr  
Theorie: 1.070 UE, Praktika: 530 h

#### Voraussetzungen

- 10 positiv abgeschlossene Schulstufen oder eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Vollendung des 17. Lebensjahres

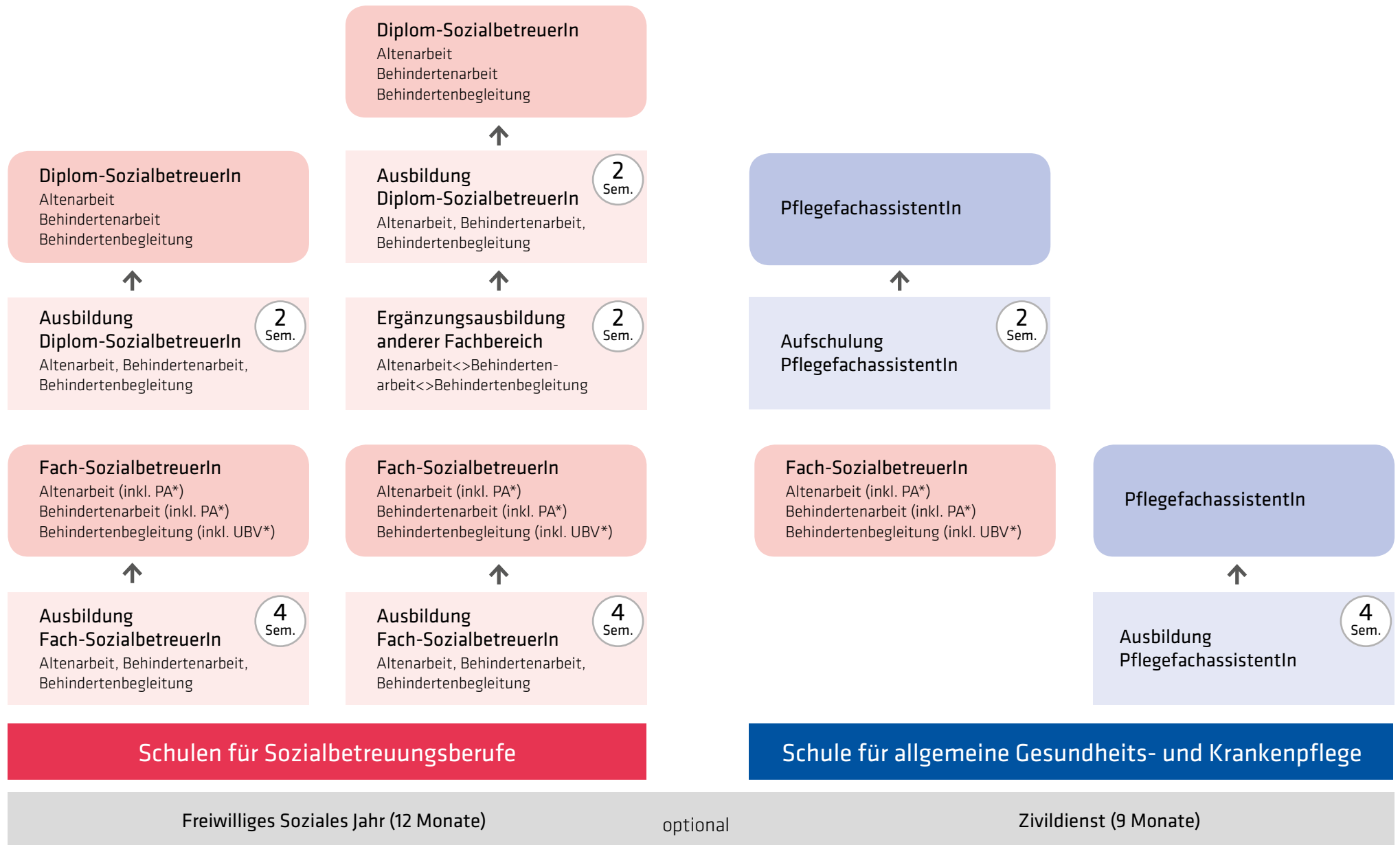
#### Schulstandort

Linz

#### Schulträger

Klinik Diakonissen Linz GmbH  
(Gesellschafter: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen)

# Ausbildungswege im Sozial- und Gesundheitsbereich



\* PA=Pflegeassistentz; UBV=Unterstützung bei der Basisversorgung





Ihr  
Beruf  
Ihre  
Entscheidung  
Ihr  
Leben

## Bin ich richtig im Sozial- und Gesundheitsbereich?

---

**Faktencheck.** Sie haben ...

- Freude am Umgang mit Menschen jeden Alters
- Interesse an pflegerischen und medizinischen Themen
- Einfühlungsvermögen und Aufgeschlossenheit für menschliche und soziale Belange
- Freude am Arbeiten im Team
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Eigenmotivation zum lebenslangen Lernen
- Ein gutes Gespür für Menschen und ihre Bedürfnisse
- Energie und Kraft für einen herausfordernden, zugleich sinnerfüllten Alltag

## Den Sozial- und Gesundheitsbereich kennen lernen

---

Das **Freiwillige Soziale Jahr**, der **Zivildienst** oder ein **Praktikum** bieten perfekte Möglichkeiten, die Tätigkeitsbereiche gut kennenzulernen und in die Arbeitsfelder einzutauchen, bevor man sich für eine vertiefende Ausbildung im Sozial- und Gesundheitsbereich entscheidet.

### **Kontakt**

Mag.<sup>a</sup> Birgit Katzmaier  
Diakoniewerk Zentrale  
Martin Boos-Straße 4, 4210 Gallneukirchen  
Telefon 07235 65 505 1415  
b.katzmaier@diakoniewerk.at



[www.zukunftsberufe.at](http://www.zukunftsberufe.at)

## Unsere Schulstandorte

---

### **Gallneukirchen**

Schulen für Sozialbetreuungsberufe  
Hauptstraße 7, 4210 Gallneukirchen  
Telefon 07235 63 251 265  
sob.office.diakoniewerk@eduhi.at

### **Linz**

Bildungszentrum Diakonissen Linz  
Körnerstraße 34, 4020 Linz  
Telefon 0732 7675 575  
bz.linz@diakonissen.at

### **Mauerkirchen**

Schule für Sozialbetreuungsberufe  
Bahnhofstraße 49, 5270 Mauerkirchen  
Telefon 07724 50 48 410  
sob.mauerkirchen@diakoniewerk.at

### **Ried im Innkreis**

Schule für Sozialbetreuungsberufe  
Hoher Markt 10, 4910 Ried im Innkreis  
Telefon 07724 50 48 410  
sob.ried@diakoniewerk.at

### **Salzburg**

Schule für Sozialbetreuungsberufe  
Guggenbichlerstraße 20, 5026 Salzburg  
Telefon 0662 63 85 922  
ausbildung.sbg@diakoniewerk.at

### **Wels**

Schule für Sozialbetreuungsberufe  
Dr.-Schauer-Straße 5, 4600 Wels  
Telefon 07724 50 48 410  
sob.wels@diakoniewerk.at

## Kontakt

---

Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen  
Martin Boos-Straße 4  
4210 Gallneukirchen  
Telefon 07235 65 505  
[office@diakoniewerk.at](mailto:office@diakoniewerk.at)  
[www.diakoniewerk.at](http://www.diakoniewerk.at)  
[facebook.com/Diakoniewerk](https://facebook.com/Diakoniewerk)  
[twitter.com/Diakoniewerk](https://twitter.com/Diakoniewerk)  
[instagram.com/diakoniewerk\\_gallneukirchen](https://instagram.com/diakoniewerk_gallneukirchen)